

Fürchte dich nicht, Maria, der Herr hat dich erwählt,  
fürchte dich nicht Maria, du bringst ein Kind zur Welt.

/:Einen Sohn wirst du gebären, den Heiland Jesus Christ.  
Einen Sohn der für die Welt der Erlöser ist :/

Fürchte dich nicht, Maria, der Herr kehrt bei dir ein,  
fürchte dich nicht, Maria, das Kind wird heilig sein.

\*\*\*\*\*

Egal ob es uns passt oder nicht, dem Kaiser besser keiner widerspricht!  
ohoh, Egal ob es uns passt, oder nicht.

\*\*\*\*\*

1. Die Stube ist voll, die Betten vergeben, die Kammern sind überbelegt.  
So ziehen sie weite von Tür zu Tür /: und die Nacht zieht schon über das Feld. :/

2. Die Stuben sind voll.....(weiter wie 1.)

3. Die Stuben sind voll, die Betten vergeben, die Kammern sind überbelegt.  
Doch in diesem Stall in Bethlehem /: ist das Wunder der Weihnacht gescheh'n. :/

\*\*\*\*\*

1. Hört der Engel helle Lieder klingen das weite Feld entlang,  
und die Berge hallen wider von des Himmels Lobgesang:  
Goria in excelsis Deo!

2. Wir verkünden euch mit Schalle, dass der Erlöser nun erschien,  
dankbar singen wir heut alle an diesem Fest und grüßen ihn.  
Gloria in excelsis Deo!

\*\*\*\*\*

1. Als ich bei meinen Schafen wacht, ein Engel mir die Botschaft bracht.  
Dees bin ich froh, bin ich froh; froh, froh, froh; froh, froh, froh,  
Benedikamus Domino, Benedicamus Domino.

2. Er sagt, es soll geboren sein zu Bethlehem ein Kindelein. Des bin ich froh.....

3. Er sagt, das Kind liegt dort im Stall und soll die Welt erlösen all. Des bin ich froh.....

\*\*\*\*\*

Weise aus dem Morgenland, sah'n den Stern und haben erkannt:  
Das kann nur eins bedeuten, ein König kommt, sagt's allen Leuten!

Sie packten rasch Geschenke ein, wollten gern die ersten sein.  
Der Stern steht still und leise, begleitet sie auf ihrer Reise.

Weise aus dem Morgenland haben's erkannt!

\*\*\*\*\*

1. /: Kleiner Stern am weiten Himmel, hell dein Licht, so strahlend schön;  
zeigst uns an, zeigst uns an, Gott will mit uns gehn. :/

2. /: Kleiner Stern am weiten Himmel, große Dinge teilst du mit;  
führe uns, führe uns, führ uns Schritt für Schritt :/

3. /: Kleiner Stern am weiten Himmel, fuhst uns zu der Krippe hin,  
wo ein Kind, wo ein Kind, uns den Frieden bringt. :/